

FC FRICK



FCF News

www.fcfrick.ch
email: info@fcfrick.ch



RAIFFEISEN

EDITORIAL

Christian Suter

Nachdem sich in der ersten Ausgabe des Jahres 2015 Rolf Zumsteg, seit Anfang des Jahres neues Vorstandsmitglied, im Rahmen des Editorials mit einigen Worten an die geschätzte Leserschaft gerichtet hatte, kommt nun mir, Christian «Gigi» Suter, dieselbe Ehre zu. Auch ich wurde an der letzten Generalversammlung neu in den Vorstand gewählt. Aufgewachsen in Frick, bin ich seit dem 6. Lebensjahr Mitglied des FC Frick. Ich durfte von den F-Junioren her sämtliche Juniorenabteilungen durchspielen, bis ich vor einigen Jahren in die Aktivreihen wechselte, allen voran in die zweite Mannschaft. Während dieser langen Zeit erlebte ich zahlreiche schöne Momente auf und neben dem Fussballplatz, mit zig verschiedenen Mitspielern, Trainern und Betreuern. Auf diese Weise ist ein enger persönlicher Bezug zum FC Frick entstanden, was auch dazu führte, andere Tätigkeiten für den Verein zu übernehmen. Nachdem ich während über zehn Jahren Teil des Turnier-OK war und jeweils für die Jury/Spielbetrieb zuständig war, wechselte ich nun in den Vorstand, der mich, als Nachfolger von Roland Döbeli, mit den Ressorts «FC News» und «Presse» betraut hat. Doch nun zum Sportlichen und zum FC Frick. Die neue Saison 2015/2016



ist bereits lanciert, und neben sehr Gutem und Bewährtem bringt die neue Spielzeit auch ein paar Neuerungen mit sich. So treten beispielsweise eine neue dritte Aktivmannschaft in der 5. Liga sowie eine zweite B-Juniorenmannschaft den Meisterschaftsbetrieb an. Gerade bei den Aktivteams führte die Gründung eines FC Frick «Drüü» zu einigen Spielerrochaden, und natürlich erhoffen wir uns, dass gerade die Teams 1 und 2 das vorhandene Potenzial nutzen können, um vorne mitzuspielen. Generell haben wir das Glück, uns in den meisten

Kategorien alles andere als über Spielermangel beklagen zu müssen. Neu ist auch, dass ab dem 19. August 2015 unter dem Namen «Fricktal Selection» ein neues Talentfördertraining auf dem Fricker Ebnet stattfinden wird (Näheres dazu in dieser Ausgabe). In die Rubrik «gut und bewährt» fällt demgegenüber beispielsweise die Trainersituation im Generellen. So fahren die meisten Trainer und Betreuer mit ihrer für den Verein wertvollen Tätigkeit weiter. Fest verankert ist mittlerweile auch die Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank Regio Frick, wie in dieser Ausgabe nachgelesen werden kann.

Der Sommer war heiss, und ich wünsche mir und hoffe, dass auch alle Teams des FC Frick eine positive Heissblütigkeit mit in die neue Sai-

son nehmen, um dem Verein das eine oder andere schöne Fussballfest zu beschern. Selbstverständlich nicht vergessen darf man dabei den Respekt und die Fairness vor dem Gegner (und dessen Gesundheit), den Schiedsrichtern, den Mitspielern, Zuschauern und Trainern. Alle Akteure sollen gesund bleiben und mit Freude und Spass kicken können. Übrigens: Jede Menge Spass und Freude erfahren kann man beim FC Frick nicht nur auf, sondern auch neben dem Platz. Alle, die bei den Turnieren am Auffahrtswochenende oder bei anderer Gelegenheit den FC Frick mit ihrer Hilfe unterstützen, wissen, dass Engagement im Verein so gut wie immer mit einzigartigen Augenblicken belohnt wird. In diesem Sinn: Danke fürs Mitmachen, eine gute neue Saison und hopp FC Frick!

NEW: LEVORG 4x4.

AB FR. 27'900.-.



SUBARU

Confidence in Motion

DER 4x4 FÜR DIE SCHWEIZ



Lieferbar ab Oktober.

Abgebildetes Modell: Subaru Levorg 1.6DIT AWD Swiss S, 5-türig, 170 PS, Energieeffizienz-Kategorie F, CO₂ 164 g/km, Verbrauch gesamt 7,1 l/100 km, Fr. 35'200.- (inkl. Metallic Farbe). Subaru Levorg 1.6DIT AWD Advantage, 5-türig, 170 PS, Energieeffizienz-Kategorie F, CO₂ 159 g/km, Verbrauch gesamt 6,9 l/100 km, Fr. 27'900.- (mit Farbe Pure Red). Durchschnitt aller in der Schweiz verkauften Neuwagenmodelle (markenübergreifend): CO₂ 144 g/km.

Mit uns immer am Ball ...
fahrdynamic.ch
Ihr Autopartner im Fricktal

Markenvertretung - Reparaturen und Occasionen aller Marken

Fahrdynamic Automobile AG
Gerenweg 5, vis-à-vis Landi'
CH-5073 Gipf-Oberfrick

+41 62 865 50 90
info@fahrdynamic.ch
www.fahrdynamic.ch

Frick 1

FC News

Rückrunde Saison 2014/2015

Das «Eis» überwinterte auf dem 4. Tabellenrang, allerdings mit nur vier Punkten Rückstand auf den Leader. Die Chancen aufzusteigen waren also nach wie vor vorhanden. Ebenfalls waren wir im Cup noch vertreten und hatten mit Brugg ein schweres aber machbares Los erhalten.

Unter diesen Voraussetzungen starteten Heini Meiers Spieler bereits Anfang Januar in die Vorbereitung. Es sollte wie in den vorhergegangenen Jahren eine polysportive Zeit sein. Ob beim Badminton, Tischtennis oder in der Soccerhalle, die Jungs schwitzten sich den Weihnachtsbraten von den Rippen.

Als es gegen Februar ging und langsam etwas wärmer wurde, standen auch schon die ersten Testspiele auf dem Plan. Der Trainer stellte auch das Spielsystem um. Statt dem gewohnten 4-4-2 spielte man nun in einem 3-4-3. Anfangs etwas ungewohnt, wurde man spielerisch von Spiel zu Spiel besser und auch die Resultate konnten grösstenteils positiv gestaltet werden. Gegen die zwei oberklassigen Gegner aus Deutsch Laufenburg und aus Küttigen resultierten knappe Niederlagen die anderen konnte man allesamt gewinnen. Die Vorbereitung gipfelte in einem 9:1 Sieg im Derby gegen Laufenburg.

Top motiviert, physisch und spielerisch bereit startete man mit einem Auswärtssieg gegen Windisch in die Rückrunde. Eine super eingestellte Fricker Mannschaft dominierte den Gegner und gewann mit diskussionslos mit 4:0. Die letzte März Woche, wurde zur Brugger Woche. Am Mittwoch spielte man gegen die 1. Mannschaft um den Einzug ins Cup-Halbfinal und am Samstag gegen die Reserven in der Meisterschaft. Im Cupspiel überzeugten die Fricker vor allem physisch gegen die äusserst Spielstarken Brugger. Vor rund 200 Zuschauern ging man verdient in Führung, musste den Bruggern aber nach der Pause und der gefühlt 30. Standardsituation den Ausgleich hinnehmen. Nach 90 umkämpften Minuten mussten die Füxxe in die Verlängerung. Dort zeigte sich die starke Physis der Fricker erneut. Während die Brugger langsam abbauten, konnte das Heimteam das Tempo halten, gewann nach 120 Spielminuten verdient mit 3:1 und zog in den Cup-Halbfinal ein. Nur drei Tage später war die 2. Mannschaft zu Gast in Frick und wollte Wiedergutmachung für die Niederlage unter der Woche. Die Fricker gewannen jedoch auch dieses Spiel souverän mit 6:2.



rang mit allen Chancen auf den Aufstieg. Unter diesen Voraussetzungen gings dann nach Wettingen zum Tabellenletzen. Der Gegner war auf dem grossen Platz zu Beginn schlauer als die Füxxe und so gingen sie verdient in Führung. Mit einem taktischen Wechsel konnte aber Trainer Heini Meier die Wende herbeiführen

Unter der Woche folgte dann das Saisonhighlight. In der Vorschlusssrunde des Aargauercups traf man zu Hause auf den zweitplatzierten der 2. Liga, den FC Gontenschwil. Vor grossartiger Kulisse, die Gontenschwiler organisierten sogar einen Fan-Car, mussten sich die Füxxe mit 0:2 geschlagen geben. Nach gut 10 Minuten gingen die Gäste nach einer einstudierten Eckballvariante in Führung. In der Folge zogen sie sich mehrheitlich zurück und überliessen den Frickern das Spieldiktat. Das Heimteam zeigte eine gute Leistung, konnte jedoch den Ausgleich nicht erzielen. In der Schlussminute erhöhten die Gäste nach einem erfolgreich abgeschlossenen Konter auf 2:0. Das Eis konnte wusste jedoch trotz der Niederlage zu begeistern und hat auch in der Fremde den ein oder anderen Fan dazugewonnen. Danach folgten in der Meisterschaft ein sehr bitteres 1:1 gegen Muri und ein abgeklärter 3:1 Heimsieg gegen Mellingen. Zu diesem Zeitpunkt lag man auf dem 2. Tabellen-

und man gewann die Partie mit 4:1. Nach einem 5:2 gegen den Aufsteiger aus Niederwil und einem 3:0 Forfait Sieg gegen Birr folgte die Woche der Entscheidung. 3 Spiele in 6 Tagen gegen den Tabellenersten, -dritten und -fünften. Die Ausgangslage war klar. Mit 3 Punkten Rückstand aber einem Spiel weniger, konnte man in diesen Partien einen grossen Schritt in Richtung Aufstieg in die 2. Liga machen. Gegen Klingnau starteten die Füxxe stark in die Partie, verpassten jedoch den Führungstreffer in den ersten Minuten gleich mehrmals. Im weiteren Verlauf gingen die Klingnauer per Penalty in Führung und verteidigten ab da mit allen 11 Spielern in der eigenen Hälfte. Die Fricker erwischten keinen glücklichen Tag und konnten sich über 90 Minuten nichts zählbares erarbeiten. Aufgrund der Niederlage im Spitzenspiel, hatte das Eis nur noch theoretische Aufstiegschancen. Am Wochenende gegen Koblenz führte man zuerst souverän mit 2:0, verpass-

te es jedoch den Vorsprung weiter auszubauen und verlor letztendlich noch mit 2:3. Nun war die Luft etwas draussen, doch der Trainer appellierte an seine Spieler die Saison noch anständig zu beenden und zumindest den zweiten Tabellenplatz zu behalten. Dafür mussten in den letzten 3 Partien 6 Punkte erzielt werden. Gegen Sarmenstorf zeigte die Mannschaft eine moralische Reaktion. Sie spielte zwar nicht besonders, doch konnte zwei Mal auf einen Rückstand reagieren und gewann nach 90 Minuten verdient mit 3:2. In Tägerig hielt dann aber doch noch einmal der Schlendrian einzug. Die Partie ging gleich mit 1:4 verlo-

ren. Auf die höchste Saisonniederlage folgte zum Saisonfinale dann aber der höchste Saisonsieg. Gleich mit 11:1 fegten die Füxxe die Dottikoner vom Platz. Man zeigte eine gute Leistung und konnte sich so versöhnlich in die Sommerpause verabschieden. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Mannschaft nach der starken Hinrunde auch eine starke Rückrunde zeigte und völlig verdient auf dem 2. Platz liegt. Mit etwas mehr Glück in den entscheidenden Momenten wäre wohl der Aufstieg drin gelegen, doch auch so darf man mit der Saison durchaus zufrieden sein.

Thomas Sany



Fabian Friedli
Leiter Agentur
Telefon 062 871 03 55
fabian.friedli@mobi.ch

**Auch wenns mal nicht so
rund läuft. Bei uns sitzen
Sie nie auf der Ersatzbank.**

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Rheinfelden
Agentur Frick
Hauptstrasse 99, 5070 Frick
www.mobirheinfelden.ch

130718001GA

STUDER

ANWÄLTE UND NOTARE AG

www.studer-law.com

Gut zu wissen

Eine Wortklauberei

Das Erbrecht ist komplex. Wenn der Onkel im Testament schreibt: «Mein Neffe Hans erhält meine Trophäensammlung im Wert von 20000.– Franken!» hat er zwar Anspruch auf die Sammlung, muss aber den Wert in die Erbmasse einzahlen.

Es handelt sich bei der gewählten Formulierung um eine reine Teilungsvorschrift. Wenn es der Wille des Onkels war, Hans die Trophäensammlung unentgeltlich zukommen zu lassen, hätte er schreiben müssen: «Ich vermache meinem Neffen Hans meine Trophäensammlung». Ein einziges Wort «erhalten» oder «vermachen» kann somit über Tausende von Franken entscheiden.

Wissenslücke – Entzug der Erbenstellung

Damit eine Erbteilung erfolgreich abgewickelt werden kann, ist es ähnlich wie im Fussball: Alle müssen am gleichen Strick ziehen. Stellt sich ein Erbe quer und ist mit der Erbteilung nicht einverstanden, kann diese nur durch das Gericht vollzogen werden. Ist beispielsweise für Eltern schon bei Lebzeiten klar, dass es bei der späteren Teilung Probleme geben wird, können sie vorbeugende Massnahmen treffen. Sie können dem streitsüchtigen Nachkommen die Erbenstellung entziehen und ihn zum Vermächtnisnehmer «degradieren». Er ist dann nicht mehr Mitglied der Erbengemeinschaft und kann beispielsweise den Verkauf einer Liegenschaft nicht verhindern.

Der Entzug der Erbenstellung kann sich auch bei Erben aufdrängen, bei denen die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde mitwirken muss. Der nicht handlungsfähige Erbe erhält zwar seinen finanziellen Anspruch, hat jedoch bei Entscheiden innerhalb der übrigen Erben kein Mitspracherecht.

Autor: Dr. iur. Benno Studer, Fachanwalt SAV Erbrecht und Notar

Büro Laufenburg

Hint. Bahnhofstr. 11A
5080 Laufenburg
Tel 062 869 40 69
Fax 062 869 40 60

Büro Möhlin

Bahnhofstrasse 77
4313 Möhlin
Tel 061 855 70 70
Fax 061 855 70 77

Büro Frick

Bahnhofplatz 1
5070 Frick
Tel 062 871 34 33
Fax 062 869 40 60

Büro Sursee

Surentalstrasse 10
6210 Sursee
Tel 041 929 69 00
Fax 041 929 69 09

hegopost

Stets treffsichere
Angebote



www.hego.ch



HINDEN EISENWAREN

info@hego.ch

Haushaltartikel

Werkzeuge

Maschinen

Befestigungstechnik

Schlüsselservice

5073 Gipf-Oberfrick Tel. 062 871 13 34
Landstrasse 52 Fax 062 871 16 52

Geöffnet an sämtlichen Feiertagen!!

Ich kenne die Öffnungszeiten - dank den
Vitamare News-Mail (Anmeldung: vitamare.ch)



Freizeitzentrum
www.vitamare.ch
062 865 88 88 - info@vitamare.ch

HALLENBAD

Schwimmen, Spiele, Aqua-Jogging,
Geburtsstagsparty, Schwimmkurse,
Warmwassertage 31°C, etc.

SAUNA

finnische Sauna, Dampfbad, Aroma-
und Farblichtraum, Aussenhof mit
sep. Tauchbecken, etc.

SOLARIUM

Komfortable Solarien mit PIN-Karten
und Geldautomat, sehr gutes
Preis-Leistungsverhältnis.

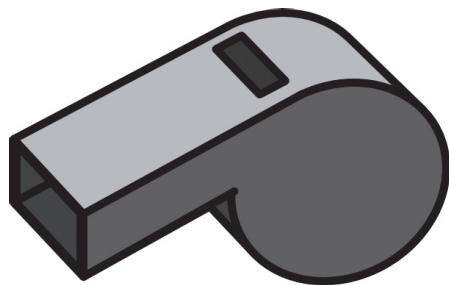
Verantwortungsträger auf dem Spielfeld gesucht

Wieviele Akteure stehen während eines Fussball-Meisterschaftsspiel auf dem Grossfeld? Die Frage wird wohl in 95% der Fälle mit 22 beantwortet: 2x 11 Spieler(Innen) je Team. Doch ohne (mindestens) eine zusätzliche weitere Person geht so gut wie gar nichts. Gemeint ist der Schiedsrichter resp. die Schiedsrichterin.

Klar, in der Rolle des Unparteiischen ist man nicht immer in einer bequemen Situation, doch nicht zuletzt auch deswegen hat die Schiedsrichteraufgabe ihren speziellen Reiz und ihre Motivation. Es gilt, Verantwortung zu übernehmen, Entscheidungen zu fällen und Autorität auszustrahlen. Wir beim FC Frick sind uns bewusst, dass es für spannende, packende und faire Spiele den Schiedsrichter braucht, ohne ihn fehlen im Fussball grundlegende Rahmenbedingungen.

Gerne möchten wir dich – egal ob jung oder alt – dazu ermutigen, in die Schiedsrichterrolle zu schlüpfen. Bereits nach Absolvierung eines Einfüh-

rungskurses stehen für dich die ersten Einsätze an. Vom FC Frick wirst du ausrüstungsmässig und finanziell, aber auch mit nützlichen Tipps und Ratschlägen unterstützt. Auf diese Weise kannst du mit deinem Engagement viele wertvolle Erfahrungen machen und dir erst noch einen Batzen dazuverdienen.



Bist du interessiert oder hast du Fragen? Dann melde dich bei direkt bei Armin Swiatek, 079 687 54

76, armin.swiatek@fcfrick.ch, oder bei einem anderen Mitglied des Vorstands (www.fcfrick.ch/vorstand).

Wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme!

Impressionen Auffahrtsturniere 2015





Saison 2014/2015

Bericht des Juniorenobmanns

Liebe Junioren/Eltern/Kollegen

Die Saison 2014/2015 geht bald zu Ende und nun möchte ich aus meinem ersten Jahr im Amt als Juniorenobmann berichten.

Die Zahlen – mittlerweile über 370 Juniorinnen und Junioren – zeigen uns, dass wir vielen Kindern die Freude am Sport und am Fussball geben können (mehr als 500 Vereinsmitglieder!).



Seit einigen Jahren werden die Piccolos bzw. die Junioren G angeboten. Was das für uns konkret heisst? Kinder wollen sich mit dem Fussball früher beschäftigen! Klar, sie sehen den Bruder oder die Schwester, der/die auch schon beim Verein regelmässig tschuttet, und wollen dieses unglaubliche Gefühl auch miterfahren. Logisch, das ist nicht immer einfach für unsere tägliche Organisation und es verlangt viel von uns als Trainer und Funktionäre, anders als bei Profi-Clubs, bei denen das Modell und die Strukturen profitabel sind.

Mit fast 100 Junioren blickt der G-F Bereich eine sehr gute Saison zurück. Die G-Junioren von Christoph

Deiss und Roger Rippstein zeigten im Training ihren Enthusiasmus. Die kombinierte Spass- und Lernmethodik war genial! Die F-Kategorie (mittel, Jg. 2007) unter meiner Leitung haben auch grosse Fortschritte gemacht, ein starker Jahrgang mit viel Temperament! ;-) Zum Schluss die grossen F-Junioren, mehr als 40 JuniorenInnen unter der Leitung von Mike Pichowetz, haben diese Saison ebenfalls ihr Können gezeigt! Dazu zählen 4 Mädchen, noch etwas ungewöhnlich in unserem Verein, sie werden aber den Weg für unsere zukünftige Juniorinnengeneration zeigen. Ein grosses Lob auch für an die neuen Trainer Roman Wasser, Erol Mustafoski, Mexhit Mujota und

 Electrolux
  BOSCH
 



COMPETENCE
CENTER

Super Service & Haushaltgeräte zu sensationellen Preisen

Exklusive Ausstellung auf über 250 m2 mit Geräten aller namhaften Hersteller

6 Tage die Woche geöffnet

Service-Abo nach der Garantie

Waschmaschine · Tumbler · Geschirrspüler
Kühlschrank · Tiefkühlgerät · Kochherd
Backofen · Glaskeramik · Staubsauger

WAGNER
HAUSHALTGERÄTE

M. Wagner + Co AG
Schlossstrasse 21
4133 Pratteln

Telefon 061 821 11 12
info@wagnerhaushalt.ch
www.wagnerhaushalt.ch



ein grosses Dankeschön an Cubito, Ladina...

Das E-Juniorenteam hat grosse Leistungen erbracht und sich mit Engagement und super Trainingseinsätzen die Junioren für sich gewonnen. Bei uns in Frick schreibt man Spass und Fairness GROSS und so soll es bleiben. Junioren gehen nicht zur Arbeit, die Junioren arbeiten zusammen, um gesunde Ziele zu erreichen und das hat in diesem Bereich sehr gut funktioniert. Erwin Bhend und Urs Schmid hatten die Gelegenheit, den Jahrgang 04 zu führen. Die Saison der Junioren Ea verlief ganz gut im Sinne des Fairplay und der

Korrektheit. Die Junioren zeigten ihre erlernten Fähigkeiten und konnten für sich gute Momente und Erinnerungen behalten. Mit einem gemischten Team (Jg. 2004–2005 und 2006!) hat das Eb-Team von Roger Schmid und Simi Müller gezeigt, wie man guten Fussball spielen kann: sie glänzten fast in jedem Spiel mit einem schönen Zusammenspiel. Ein riesiges Kompliment auch an die Ec-Mannschaft von Michi Hossli und Ivan Petrovic, sie hatten eine grosse Aufgabe vor sich und sie schafften es! Sie konnten das unterschiedliche und manchmal nicht einfache Temperament der Junioren in positive Energie umwandeln. Heute haben wir

hoch motivierte Junioren, die den FC Frick und den Fussball lieben. Das Ed-Team von Besim Sallahu und Mensur Selimi ist zusammengewachsen, es hat gute Leistungen gezeigt und viel gekämpft. Bravo! Zum Schluss wollte ich auch unser neues E Jun. Projekt «Zorro» (spanisch «Fuchs») erwähnen. Die Idee war ganz einfach: viele Junioren sollten mehr spielen und die Trainingsqualität sollte auch zusammen gesteigert werden. Dafür haben wir eine zusätzliche Ee-Mannschaft in der Rückrunde angemeldet und alle E-Junioren miteinander am Donnerstag trainieren. Fazit: Einander aushelfen, wenn Not am Mann war, war überhaupt

kein Problem. Auch das gleichzeitige Trainieren war stets eine gute Idee! Die Trainerkollegen arbeiteten vorbildlich miteinander! Sie halfen einander mit Spielern aus, übernahmen das Betreuen bei Abwesenheit (Training + Match) und freuten sich gemeinsam über die kleinen und grossen Erfolge im E-Bereich. Dabei war auch Rolf Fricker als Coach. Thomas Bisig und Susi Rusconi, herzliche Gratulation für die gute Zusammenarbeit mit den Administrativverantwortlichen der E Junioren.

Die Junioren des Da unter der Leitung von Frano Frjlic und Hanspeter Mattli können auf eine spannende und er-

Zu treuen Händen.



Wir bieten umfassende und kompetente Beratung in allen Treuhandangelegenheiten. Dank unserer Erfahrung und breitem Fachwissen sind wir für KMU die idealen Partner.
www.uta.ch

UTA Treuhand AG Frick

5070 Frick, Telefon 062 865 50 40, frick@uta.ch

Andreas Schulte

Baumpflugespezialist mit
eidg. Fachausweis
und Baumsachverständiger

5073 Gipf-Oberfrick AG

Enzbergstich 12
Tel. 062 871 63 67
Fax 062 871 63 68

4142 Münchenstein BL

Hardstrasse 28
Tel. 061 331 01 84
Fax 062 871 63 68

info@schulte-baumpflege.ch
www.schulte-baumpflege.ch

schulte
baumpflege



folgreiche Saison zurückblicken. Mit dem neuen Footeco-Pilot-Projekt des AFV als eine erstklassige Kategorie der D Junioren wollte man die enorme Qualität der Junioren des FC Frick bestätigen. Es war nicht einfach, da viele (intern und extern) nicht so davon überzeugt waren, aber die Fricker gewannen das erste und letzte Turnier in der Vorrunde. Trotz der Unterstützung von neuen Spielern war die Rückrunde nicht so einfach für die Fuchse, trotzdem ein grosses Kompliment an das Trainerteam und diese tolle Generation. Das «Db»-Team von George Valenta startet mit einem grossen und guten Kader, eine grosse Herausforderung für nur einen Trainer. Die Vorrunde verlief sehr gut, sogar mit Erfolgen an Hallenturnieren. Trotz einigen turbulenten Momenten konnte sich das Team in der Rückrunde wieder finden, zur Freude der Junioren und der Trainer. Friedel Schwenne übernahm das «Dc»-Team mit grossen Zielen und Engagement. Die Vorrunde war vorläufig sehr schwierig, vor allem sich mit vielen Junioren des jüngeren Jahrgangs in der zweiten stärken Klasse zu etablieren. Trotzdem konnte die Mannschaft mit Arbeit und Freude die Situation in der zweiten Hälfte des Jahres ändern.

Zu Beginn der Saison stand für die Ca-Junioren eine schwierige Situation bevor, da wir eine Mannschaft vor uns hatten, welche praktisch nur aus dem jüngeren Jahrgang bestand, kein Goa-

lie und die Challenge, in der Coca Cola League zu spielen. Mit 3 Neuzuzügen von unseren Nachbarvereinen (der FC Frick hat eine Vereinigung mit Stein, Eiken und Laufenburg-Kaisten) hat die Situation für die Juwelen des Trainerteam Giovanni Riccardi und Steven Gertiser positiv geändert. Ich möchte mich bei allen Zuständigen bedanken. Woche für Woche werden Fortschritte gemacht und die Jungen konnten sich schon in den ersten besten 6 Teams etablieren. Mit dem Abgang von zwei wichtigen Spielern nach FC Aarau (U14/U15) fing die Rückrunde mit Schwierigkeiten an. Die Jungen gaben ihr Bestes, wurden jedoch auch etwas unterdrückt und gebremst. Trotz allen Schwierigkeiten konnten sie die Kategorie halten und die nächste Saison wieder in der höchsten Kategorie des Schweizer Amateurfussballs planen. Herzliche Gratulation an die Cb Mannschaft! Das Team von Mihael Jagatic und Antonio Spidalieri haben nach einem harten Kampf mit Würenlingen die Meisterschaft gewonnen und stiegen deshalb in die zweite Stärkeklasse auf. Sie haben gezeigt, wie man etwas mit Arbeit und vor allem Humanität erreichen kann. Das ist, was am Schluss zählt. Bravo!

Wer hat die Hosen an im Aargau? Die Ba Junioren des FC Frick! Trotz Verletzungen konnte das junge Team von Martin Kesser und Sepp Kienberger mit Fairness und guten Fussball in der ersten Stärkeklasse des AFV sehr

gut halten. Die Zukunft ist vielversprechend, da 95% der Mannschaft in der B-Kategorie bleiben wird und noch viele Fortschritte machen wird.

Was mir bei allen Spielen immer wieder aufgefallen ist, waren die vielen Zuschauer, welche die Teams unterstützten. Wir, die Junioren des FC Frick, laden immer alle Eltern, Gotti/Götte und den Rest der Familie zum Match ein. Es macht gleich doppelt so viel Freude, sich so ein Spiel anzusehen, aber es macht auch doppelt so viel Freude bei einem mit einen tollen Publikum Fussball zu spielen!

Nun bleibt mir nur noch, allen Trainern für ihren tollen Einsatz zu danken, ohne sie wäre auch mit ausreichend Spielern Fussball nicht möglich. Deshalb möchte ich die Gelegenheit gleich nutzen, um ein bisschen Werbung zu

machen. Da wir immer sehr viele Spieler haben, aber immer zu wenig Trainer zur Verfügung stehen, möchte ich interessierte Eltern, Spieler unserer B-Junioren und Aktiv-Mannschaften einladen, sich bei Interesse an einem Trainerposten mit mir in Verbindung zu setzen, so dass der FC Frick stets wachsen und nicht an mangelndem Trainereinsatz scheitern muss. Auch ein grosses Dankeschön an die Vorstandkollegen und alle weiteren Funktionäre, die auch viele Stunden in den FC Frick investieren.

Ich freue mich sehr, wieder dabei zu sein, und hoffe auf viele positive Momente für die kommende Saison, für welche ich allen Teams viel Freude und Erfolg wünsche.

Federico Hochreuter

Die Raiffeisenbank Regio Frick verlängert ihr Engagement

Die Raiffeisenbank Regio Frick verlängert ihr Engagement als Hauptsponsor des FC Frick um weitere drei Jahre

Der FC Frick darf zum Start der neuen Saison 2015/2016 erfreuliche Neuigkeiten bekanntgeben: Die Raiffeisenbank Regio Frick präsentiert sich für weitere drei Jahre als Hauptsponsor des über 500 Mitglieder zählenden Fussballvereins. In Anwesenheit von Reto Waldmeier (Leiter Stab/Marketing der Raiffeisenbank Regio Frick), Andrea Obrist (Mitarbeiterin Stab/Marketing der Raiffeisenbank Regio Frick),

Adrian Köchli (Präsident des FC Frick) und David Liechti (Sponsoringverantwortlicher des FC Frick) wurde Anfang August die entsprechende Vereinbarung unterzeichnet. Somit findet eine bestens funktionierende Partnerschaft in den kommenden Jahren ihre Fortsetzung. Die Raiffeisenbank wird den FC Frick in der Zukunft insbesondere mit neuem Bekleidungsmaterial und einem namhaften Betrag zur Förderung der Juniorenabteilung unterstützen. Der FC Frick bedankt sich bei der Raiffeisenbank Regio Frick herzlich für die Treue und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.



v.l.n.r.: David Liechti, Andrea Obrist, Adrian Köchli, Reto Waldmeier

Fussball-Quiz

Teste dein Fussballwissen und gewinne einen Einkaufsgutschein von Fr. 50.–.

Beantworte folgende Frage:

Das Nationalteam von welchem Land konnte noch nie ein Elfmeterschiessen bei einer WM-Endrunde gewinnen?

- | | |
|----------|-------------|
| A | Niederlande |
| B | England |
| C | Italien |

Sende deine Antwort (A, B oder C) bis **30. September 2015** per E-Mail an **wettbewerb@fcfrick.ch**. Bitte Adresse und Telefonnummer in der E-Mail mitteilen, damit der Gewinner oder die Gewinnerin nach der Auslosung benachrichtigt werden kann.

Es werden keine mitgeteilten Daten an Dritte weitergegeben. Pro Person ist nur eine Teilnahme am Wettbewerb möglich. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Büchli – Weine Effingen



Aktuell:

- Degustations-Tage, 12.+13. September 2015

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tel.: 062 876 10 75

www.buechli-weine.ch

Wie wurde eigentlich die Offside-Regel erfunden?

Die Grundregel des Abseits (Offside) entstand bereits zu den Anfängen des reglementierten Fussballs im 19. Jahrhundert in England. Damals waren noch nicht einmal die Grösse der Tore oder der Spielfelder und die Anzahl der Spieler festgelegt. Die Begründung war, dass es unfair sei, hinter dem Rücken des Gegners ein Tor zu erzielen. Die Regel sollte auch verhindern, dass sich ein angreifender Feldspieler in der Nähe des gegnerischen Tors platziert, auf den Ball wartet und ihn dann mühelos einschiesst. Mit der ersten offiziellen Regel von 1863 waren nur Pässe nach hinten erlaubt. Auf diese Weise kam aber kein flüssiges Spiel in Gang, und deshalb wurde die Offside-Regel bereits nach drei Jahren geändert, damit Zuspiele nach vorne möglich wurden: von 1866 bis 1925 war es kein Offside, wenn mindestens drei verteidigende Spieler zwischen der Torlinie und dem Angreifer positioniert waren.

Seit 1907 ist Offside in der eigenen Spielfeldhälfte nicht mehr möglich. Bei Abstoss und Eckstoss gab es kein Offside, bei einem Einwurf dagegen schon. 1920 wurde auch für den Einwurf die Abseitsregel aufgehoben. Die heute gültigen Abseitsregeln wurden 1925 festgelegt. Seit 1990 ist gleiche Höhe kein Offside mehr.

Die Offside-Regel entstammt dem Rugby, das bis zur Spaltung zwischen Rugby- und Football-Association Vorfängersport des Fussballs war. Im Rugby ist heute der Vorwärtsspass noch immer verboten. Auch im American Football gibt es eine Regelwidrigkeit namens Offside, jedoch bedeutet sie hier, dass sich ein Spieler zu Beginn des Spielzugs, in Blickrichtung seiner Mannschaft gesehen, in der neutralen Zone oder dahinter (also auf Seite der Gegner) befindet. Nach Beginn des Spielzugs ist der Aufenthalt hinter den gegnerischen Spielern im American Football für beide Seiten erlaubt.

Quelle: Wikipedia

"Pitsch" Party Service

Ihr Koch für alle Fälle....

- Sei es für Ihren Privatanlass
- In der Waldhütte
- Generalversammlung
- Geburtstag bei Ihnen zu Hause
- Käse-Fondue im Wald
- Raclette-Plausch
- Rösti-Festival
- Gulasch im Kupferkessi
- Hochzeit / Apéro
- oder ganz nach Ihren Wünschen....

Peter Beutler
Elendemattweg 402
4325 Schupfart
062/ 871 74 34
076/ 577 74 34

peter.beutler37@bluewin.ch

**Wer frische Zutaten schätzt
wird Feldschlösschen lieben.**

Seien Sie unser Gast und besuchen Sie unsere schöne Brauerei.
Anmeldung auf www.feldschloesschen.ch oder Tel. 0848 125 000.

FRISCH VOM SCHLOSS

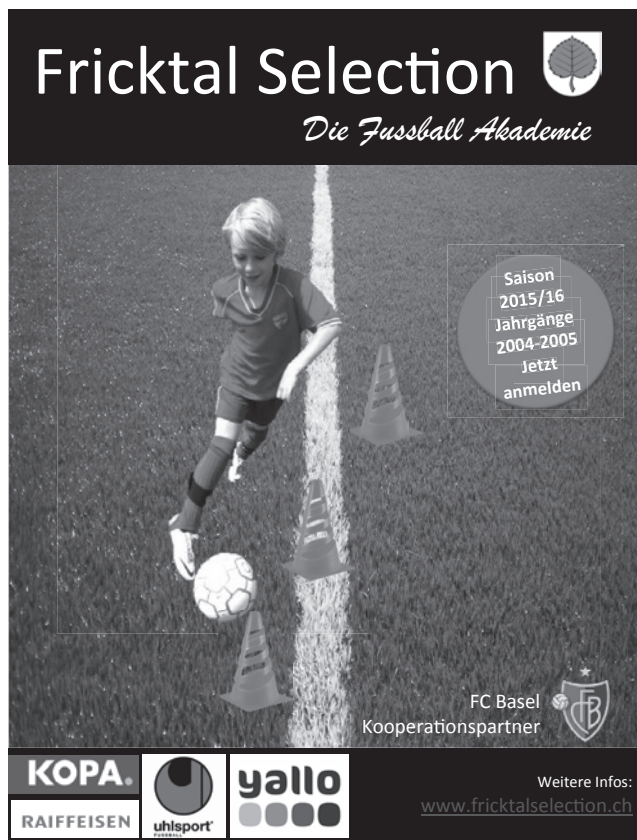
Fricktal Selection

Für die Saison 2015/2016 haben wir eine neue Trainingsgruppe in Frick: **die Fricktal Selection**.

Das Fricktal Seletion besteht aus U12-Spielern aus der Region, welche ein zusätzliches Talentfördertraining ne-

ben ihrem normalen Teamtraining absolvieren können.

Die Spieler holen sich die Spielpraxis in ihrer gewohnten Umgebung beim Stammverein. In Koordination mit dem Stammverein werden Trainings,



Fricktal Selection 

Die Fussball Akademie

Saison 2015/16
Jahrgänge 2004-2005
Jetzt anmelden

FC Basel Kooperationspartner 

KOPA  **yallo** 

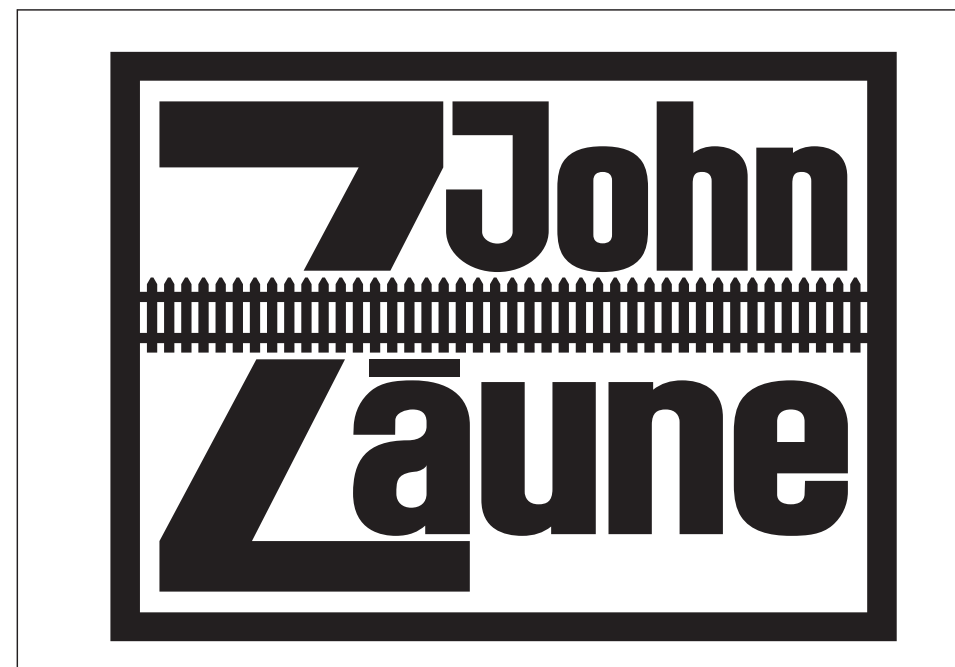
RAIFFEISEN  **uhlsport** 

Weitere Infos:
www.fricktalselection.ch

Freundschaftsspiele und Turniere organisiert. Mit diesem Modell soll das Talent immer im Mittelpunkt stehen! Die besten Spieler der Region trainieren und spielen zusammen. Ziel ist es, in der Zukunft eine Regionalauswahl-Mannschaft in der höchsten Kategorie zu präsentieren. Vereine, die Junioren für die nächste Saison angemeldet haben, sind:

- FC Laufenburg-Kaisten
- FC Eiken
- FC Stein
- FC Möhlin-Rieburg
- FC Frick

Unter der Leitung von Kristian Dobroka und Ivan Petrovic werden 25 Junioren einmal wöchentlich mittwochs auf Kunstrasen in Frick trainieren. Gabriel Herzog und Rolf Fricker werden als Zuständige für die Goalie-Ausbildung wirken. Startdatum ist der 19. August 2015.



Gesagt:

«Der Rasen sieht alt und gebraucht aus, irgendwie erinnert er mich an die Kleider der Kelly Family.»

(Beni Thurnheer)

«Golden Goal ist Scheisse. Man weiss nie, ob man sich noch ein Bier holen soll.»

(Harald Schmidt)

«Erst stand der Name meiner Frau auf den Schuhen. Da habe ich aber nicht viele Tore gemacht. Da musste sie weg.»

(Gerald Asamoah auf die Frage, warum er die Namen seiner Zwillinge auf seinen Fussballschuhen trägt.)



Service

**Automobile
Jud AG**

Qualität beweist!



Hauptstrasse 107
5070 Frick
062 871 10 85
www.autojud.ch



EIN KLEINER GANZ GROSS!



Der neue **KARL** Luxus im Kleinformat.

Der neue Karl hat alles, was einen perfekten Kleinwagen ausmacht. Entdecken Sie ihn bei einer Probefahrt. opel.ch

Preisbeispiel: Opel Karl, 55 kW (75 PS), 1.0 ECOTEC, 5-Gang manuell Getriebe, Basispreis CHF 11'950.-, 104 g/km CO₂-Ausstoss, Ø-Verbrauch 4.5 l/100km, Energieeffizienzklasse C. Abb.: Opel Karl Cosmo, 55 kW (75 PS), 1.0 ECOTEC, 5-Gang manuell Getriebe, Basispreis CHF 15'950.- + Zweischicht-Metallic-Lackierung, 16"-Leichtmetallräder und Cosmo Premium Pack, neuer Verkaufspreis CHF 17'250.-, 104 g/km CO₂-Ausstoss, Ø-Verbrauch 4.5 l/100km, Energieeffizienzklasse C. Ø O₂-Ausstoss aller verkauften Neuwagen in CH = 144 g/km. Alle Angaben ohne Gewähr.



**Auto-
Stadelmann AG**

Hauptstrasse 10
5070 Frick

Tel 062 871 38 38
www.autostadelmann.ch

Da-Junioren von Frick mit Topleistung zum Saisonabschluss

Wie in der letzten Saison haben wir uns zum Saisonabschluss und letzten Höhepunkt für das Mischa Imhof Memorial in Visp angemeldet. Die Anfahrt

Na wir werden morgen sehen. Zuerst gab es noch einen Spaziergang und ein «gesponsertes» Dessert, die Coups waren gigantisch.



Um 22.00 war Nachtruhe – nicht selbstverständlich bei 16 anwesenden Teams. Schon um 5.30 dann Tagwache – es war grau und regnete. Nach dem Frühstück zeigte sich aber der erste Sonnenstrahl und los ging es ins Abenteuer MIM. Wie bei solchen Turnieren üblich herrschte gespannte Emsigkeit, alle

verlief problemlos und rasch war unsere Unterkunft in Bürenchen hoch über dem Tal bezogen. Nach dem Nachtessen – riesige Portionen Pasta – machten wir als Team gemeinsam einen umfassenden Saisonrückblick. Jeder Junior kam bei über zwanzig Punkten zu Wort. Meinungen mussten begründet werden – Fazit aus Sicht Junioren: sensationelle Saison, viele bleibende Erlebnisse und riesige Fortschritte auf dem Platz.

waren konzentriert – das Tableau las sich ja auch wie ein who ist who ergänzt um ein paar Nobodies wie Frick. Wir konnten aber auf die Unterstützung von fast allen Eltern zählen, sie sind alle heute Morgen früh aufgestanden, ins Wallis gefahren und sie sollten es letztlich nicht bereuen. Um es aber vorneweg zu nehmen, das Startspiel gegen die FE13 des Oberwallis war eine Katastrophe, geschlafen, ängstlich, 2 Geschenke und zwei Top

Chancen ziemlich kläglich vergeben. Ernüchterung pur und dann das andere Gesicht von Frick. Die folgenden beiden Spiele kämpften wir bis zum Umfallen und konnten beide für uns entscheiden. Danach das FE13 Team von Martigny, der Gegner war klar besser, nichts zu machen. Nun folgte Aarau, wir waren gespannt den es war ja auch eine Orientierung wer in den letzten 12 Monaten welchen Fortschritt gemacht hat. Das Spiel war erstmals auf höchstem Niveau, beide Teams spielten schnellen Offensiv-Fussball und es gab viele Leckerbissen zu bestaunen. Das Spiel endete ohne Tore aber Bravo – beide Teams haben sich etwa im

Gleichschritt enorm weiter entwickelt. Schon ein wenig müde gab es Mittagessen. Das Programm war tatsächlich intensiv, 7 Gruppenspiele à 14 Minuten mit maximalem Tempo gefolgt von jeweils 45 Minuten Pause. Nicht zu vergleichen mit der Pace in der Meisterschaft. Zudem war es inzwischen heiss geworden. Nach dem Fototermin folgte das entscheidende Spiel gegen Biel. Wie letztes Jahr hatte der Gegner nicht den Hauch einer Chance und wurde regelrecht vom Platz gefegt, das bisher beste Spiel von Frick obwohl auch dieser Gegner ein reines FE13 Team war. Es sollte aber noch besser kommen. Old Boys gewann bis-

"SONDERAUSSTATTUNG FÜR TRAINER. UND FÜR ERSATZSPIELER!"

**Sportliches Zubehör, Tuning
und Ersatzteile. Natürlich
von der Römergarage AG.**

Über 2000 m² mit sportlichen
Occasionen und Neuwagen zu
fairen Konditionen!



Römergarage AG
Qualität aus Tradition.

Römergarage AG, Hauptstrasse 127, 5070 Frick, Tel. 062 865 67 67, www.roemergarage.ch

her alles und war der letzte Prüfstein. Frick spielte nun befreit auf, OB führte zwar die etwas feinere Klinge aber wir waren absolut ebenbürtig. Im sehr schnellen Spiel hatten wir eine Sekunde vor dem Schlusspfiff den Matchball auf dem Fuss, gegen einen solchen Gegner sind wir jedoch auch mit dem Unentschieden sehr zufrieden und waren für die nächste Runde qualifiziert. Vereine wie Weil, Breitenrain, Biel und Thun waren bereits ausgeschieden.

Monthey war der nächste Gegner, letztes Jahr absolut übermächtig, sahen wir diesmal eine kleine Chance und wählen den Vorwärtsgang anstelle der

Defensive. Der Gegner schien sehr überrascht, den wir pressten konstant ab dem ersten Meter. Obwohl körperlich weit unterlegen gewannen wir viele Zweikämpfe und griffen pausenlos an. Der Führungstreffer war denn auch mehr als verdient. Zwei Minuten vor Schluss erzielte der Gegner dann auf Corner mit einem schönen Kopfball den Ausgleich. Im Gegenzug gelang Frick jedoch der umjubelte und verdiente Siegtreffer.

Der FCZ-Vertreter war erstaunt, dass wir noch nicht umgezogen waren und fragte «seit ihr immer noch dabei» – sie

BREM
wohnen & einrichten

BREM wohnen & einrichten AG
Hauptstrasse 111
5070 Frick
info-telefon 062 865 50 10
www.moebel-brem.ch

Dienstag bis Freitag
8.00 - 12.00 und 13.30 - 18.30
Samstag 9.00 - 16.00 Uhr



Technogel[®]
Sleeping

Erleben Sie das neue, absolut entspannte Liegegefühl von Matratzen und Kissen aus Technogel.

Jetzt Probeliegen!



hatten eben verloren und er wünschte uns dann viel Glück. Wir bekamen es nochmals mit Martigny zu tun. Im Gegensatz zum ersten Spiel war es diesmal sehr ausgeglichen. In einem hoch intensiven Schlagabtausch gelang Martigny nach einem starken Spielzug der Führungstreffer. Trotz guter Mög-

lichkeiten konnten wir aber den gegnerischen Torhüter nicht überwinden – Martigny kam eine Runde weiter und wurde erst im Final geschlagen.

Eine Superleistung die auch mit viel Optimismus kaum zu erwarten war, herzliche Gratulation an alle Spieler.

Ausblick Juniorenturniere

Im November finden folgende Turniere statt:

- 21.11.2015 U12 Kunstrasen Turnier in Frick
- 22.11.2015 U12 Hallenturniere in Gipf-Oberfrick
- 29.11.2015 E- und D-Junioren: Regional-Hallenturniere in Gipf-Oberfrick

BÖLLER AG *HOLZ UNSER STOLZ* *HOLZ- UND SOLARBAU* *DER ZIMMERMANN*

Holzbau:
Zimmerarbeiten
Dachdeckerarbeiten

Solarbau:
Photovoltaikanlagen

Planung:
bis und mit Ausführung

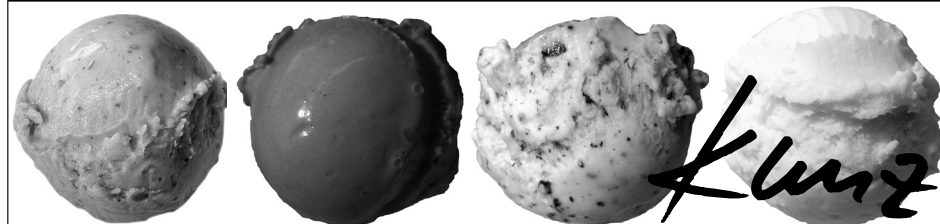
Unterer Rainweg 33A · 5070 FRICK
Wölflinswil · Kaisten · Gipf-Oberfrick

Fon 062 865 80 90
Fax 062 865 80 91

boeller-holzbau.ch
info@boeller-holzbau.ch

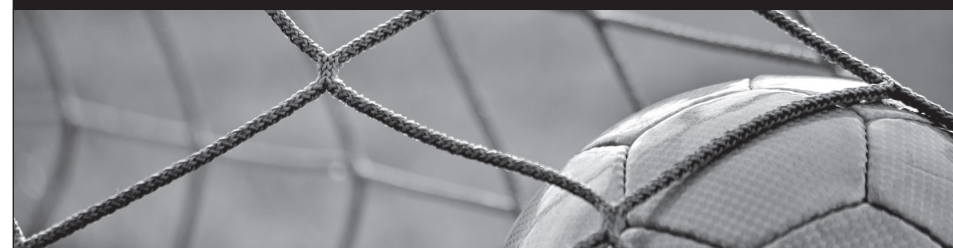
auch bei kunz rollts rund mit hausgemachter glacé

www.confiserie-kunz.ch



café bäckerei konditorei confiserie the art of sweets

Volltreffer auf Papier!



brogle
Design | Print | Web

Brogle Druck AG
5073 Gipf-Oberfrick
www.brogledruck.ch



fahrzeugrep@swissonline.ch www.fahrzeug-rep.ch



Service



Service



Nutzfahrzeuge

Service

- Abgaswartungen für Diesel- und Benzinmotoren
- Service- und Reparaturen aller Marken (LKW und PW)
- Autorisierte Abnahmestelle für Fahrtenschreiber und Tripon-LSVA

Gerenweg 9, 5073 Gipf-Oberfrick, 062 871 23 80

Kurz nachgefragt bei...

Doris Herzog Frauenteam FC Frick



Beim FC Frick seit:	August 2007
Aktuelle Position:	Verteidigung
Wie bin ich zum FC Frick gekommen:	durch Kolleginnen
Lieblingsverein:	FC Barcelona
Fussballidol:	Neymar
Lieblingsland:	Südafrika
Was ich mit dem Frauenteam noch erreichen möchte:	Aufstieg in die 3. Liga
In 20 Jahren bin ich...	...um viele Erfahrungen reicher.

Türen
Paneelen
Leimbinder
Bodenriemen
Verlegeplatten
Latten + Leisten
Massivholzplatten
Möbelbauelemente
Brandschutzplatten
Befestigungsmaterial
Parkett Laminat Kork
Span- + Sperrholzplatten

hobak

Holz & Bauwerkstoffe

hat's

Täfer
Folien
Klebstoffe
Isolationen
Dachfenster
Bodentreppen
Holzschutzmittel
Leichtbausysteme
Bedachungsmaterial
Farben Lacke Putze
Fermacell + Gipsplatten
Druckimprägnierte Hölzer

AUSSTELLUNG MIETMASCHINEN
HAUSLIEFERDIENST ZUSCHNITT-SERVICE
Hobak Frick AG · Dörrmattweg 25 · 5070 Frick · www.hobak.ch



HUBER

qualität fürs leben

Küchen
Badmöbel
Haustüren
Einrichtungen
Innenausbau

HUBER Schreinerei-Innenausbau AG
5070 Frick | 5073 Gipf-Oberfrick | 062 871 14 64 | www.schreinerei-huber.ch

Impressionen Juniorenlager



uhl'sport

OFFIZIELLER
AUSRÜSTER



tinoatrade AG
Widengasse 16
5070 Frick

Tel.: 061 855 30 10
info@tinoatrade.com
www.tinoa.ch

Impressionen Kids Camp 2015



VIELSEITIG.

SYNERGIEN ERFOLGREICH NUTZEN
KREATIVE LÖSUNGEN AUS EINER HAND

Bauprofile
Bau- und Ingenieurvermessung
Geländeaufnahmen
Hochstativ-Fotos
Luftbildaufnahmen
Orthofotos

WWW.KOPA.CH
0800 436 228

KOPA
BAUPROFILE



KOPA.

Diverses

Neuer FC Frick-Wimpel für Euer Auto:

Autowimpel des FC Frick können im Clubhaus zum Preis von CHF 10.– erworben werden. Es handelt sich um eine neu eingetroffene Lieferung.

Jahresversammlung 2015 der Freunde FC Frick:

Die Jahresversammlung der Vereinigung «Freunde FC Frick» findet am Samstag, 3. Oktober 2015, anlässlich des Heimspiels des FC Frick 1 gegen Mellingen statt.

Generalversammlung 2016 des FC Frick:

Die nächste Generalversammlung findet voraussichtlich am Freitag, 29. Januar 2016, statt.

Auffahrtsturniere FC Frick 2016:

Im Jahr 2016 findet das Junioren-Fussballturnier für die Kategorien D bis G sowie für Juniorinnen am Donnerstag, 5. Mai 2016, statt. Das Dorfturnier für Vereins- und Firmenteams wird am Freitagabend, 6. Mai 2016, durchgeführt. Das Schülerturnier ist für den Sonntag, 8. Mai 2016, geplant. Mehr Infos unter www.fcfrick.ch, Menüpunkt «Turniere».

Auflösung Quiz der Ausgabe 2015/1:

Die richtige Antwort auf die Frage «Wie heisst der Spieler mit der längsten Einsatzdauer an Fussball-Weltmeisterschaften (auf dem Spielfeld)?» war: Paolo Maldini (Italien). Er hat 2217 WM-Spielminuten auf dem Buckel.

ADRESSEN VORSTAND

Funktion	Name	Adresse	PLZ	Ort	Telefon
Präsident	Köchli	Adi Dörmattweg 25	5070	Frick	062 871 04 12
Spiko	Keel	Rolf Quellenstrasse 41c	4310	Rheinfelden	061 813 31 71
Finanzen / Schiri	Swiatek	Armin Märtenweg 13	5073	G.Oberfrick	062 871 44 89
Sportlicher Leiter	Zumsteg	Rolf Enzbergstrasse 7a	5073	Gipf-Oberfrick	062 871 32 87
Presse	Suter	Christian Juraweg 30	5070	Frick	062 871 44 51
Sponsoring	Liechi	David Ulmenstrasse 10	4123	Allschwil	079 515 30 53
Juniorenverantwortl.	Hochreuter	Federico Ebnetweg 3	5073	Gipf-Oberfrick	078 654 46 29

FC NEWS

Offizielles Publikationsorgan des Fussballclubs Frick - 34. Jg. 2015 Nr. 2

Redaktionsadresse

FC Frick, Postfach, 5070 Frick, E-Mail: christian.suter@fcfrick.ch

Redaktion

Christian Suter

Erscheinungsweise

2x jährlich an alle Mitglieder und Freunde des FC Frick

Druck

Brogle Druck AG, Gipf-Oberfrick



Immer da, wo Zahlen sind.

Engagement schiesst ein Tor

Egal, ob Sieg, Niederlage oder Unentschieden: Wir feuern an. Als Ihr lokaler Finanzpartner engagieren wir uns für den Fussball in unserer Region. Darum unterstützen wir den FC Frick als Hauptsponsor.

raiffeisen.ch/regio-frick

Raiffeisenbank Regio Frick
Hauptstrasse 33
5070 Frick

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei